



Technische  
Universität  
Braunschweig

# Technische Universität Braunschweig Zahlenspiegel 2014

# TU Braunschweig in Zahlen

<b>Studierende:</b>	18.474 im Wintersemester 2014/2015, davon <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 7.044 Frauen</li><li>▪ 2.356 Internationale Studierende</li><li>▪ 4.730 Erstsemester</li><li>▪ 14.990 MINT-Studierende</li></ul>
<b>Absolventinnen/ Absolventen:</b>	2.878, davon 1.183 Frauen
<b>Promotionen:</b>	312, davon 107 von Frauen
<b>Personal:</b>	5.898 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, davon <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 2.354 Frauen</li><li>▪ 3.446 Hauptberufliche</li><li>▪ 2.452 Nebenberufliche</li><li>▪ 225 Professorinnen und Professoren</li><li>▪ 1.830 Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen</li><li>▪ 1.286 Mitarbeiter/innen in Technik und Verwaltung</li></ul>
<b>Finanzen:</b>	314 Mio. Euro Finanzvolumen, davon <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 80,1 Mio. Euro Drittmittel</li></ul>
<b>Infrastruktur:</b>	Insgesamt <ul style="list-style-type: none"><li>▪ 184 Gebäude</li><li>▪ 260.223 m<sup>2</sup> Nutzfläche (entspricht 36 Fußballfeldern)</li><li>▪ 31.352.996 kWh Strom (entspricht dem Verbrauch von ca. 6.600 4-Personen-Haushalten)</li><li>▪ 29.949.196 kWh Fernwärme (entspricht dem Verbrauch von ca. 1.500 4-Personen-Haushalten)</li></ul>

## Grußwort

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit dem vorliegenden Zahlenspiegel 2014 stellen wir Ihnen zum zweiten Mal einen umfangreichen statistischen Überblick über die Technische Universität Braunschweig zur Verfügung. Unserem Anliegen, mit diesen Daten intern und extern die Carolo-Wilhelmina transparenter zu machen und so zu den Werten und Zielen der TU Braunschweig beizutragen, kommen wir damit ein Stück näher.

Das Geschäftsjahr 2014 war in vielen Bereichen der TU Braunschweig erfolgreich. Dies findet seinen Niederschlag auch im Zahlenwerk. Insbesondere bei den Studierenden konnten wir im Wintersemester 2014/2015 ein Allzeithoch von fast 18.500 Studierenden verzeichnen. Daher haben wir in dieser Publikation einen Schwerpunkt auf die Darstellung der Studierendenzahlen gelegt. Aber auch das Finanzvolumen der TU hat mit über 300 Mio. Euro eine neue Rekordmarke erreicht.

Zur Veranschaulichung wurden die Zahlen und Eckdaten des Geschäftsjahrs 2014 der TU Braunschweig um Tabellen und Grafiken ergänzt. Um die Entwicklung der TU Braunschweig zu verdeutlichen, haben wir die Zahlen der Studierenden sowie der Studienfächer und der Finanzen erneut über die letzten fünf Jahre aufgenommen. So zeigt sich z. B., dass der Studierendenzuwachs der TU Braunschweig in den letzten Jahren deutlich über dem Landesdurchschnitt der Universitäten liegt.

Ergänzt wird der Zahlenspiegel durch Online-Informationen unter [www.tu-braunschweig.de/wirueberuns/fakten/zahlen](http://www.tu-braunschweig.de/wirueberuns/fakten/zahlen).

Sollten Sie Fragen oder Anregungen zum Zahlenspiegel haben, wenden Sie sich bitte vertrauensvoll an das Hochschulcontrolling.

Ich wünsche Ihnen interessante Einblicke in die erfreuliche Bilanz unserer Technischen Universität Braunschweig und eine anregende Lektüre.



Dietmar Smyrek

Hauptberuflicher Vizepräsident der Technischen Universität Braunschweig

# Inhalt

## TU Braunschweig in Zahlen

### Grußwort

#### 1 Studierende

1.1 Studierende gesamt .....	1
1.2 Studierende im 1. Fachsemester.....	10
1.3 Internationale Studierende .....	14

#### 2 Absolventinnen und Absolventen

2.1 Absolventinnen und Absolventen gesamt.....	17
2.2 MINT-Absolventinnen und MINT-Absolventen.....	19
2.3 Promotionen .....	20
2.4 Habilitationen.....	20

3 Personal .....	21
------------------	----

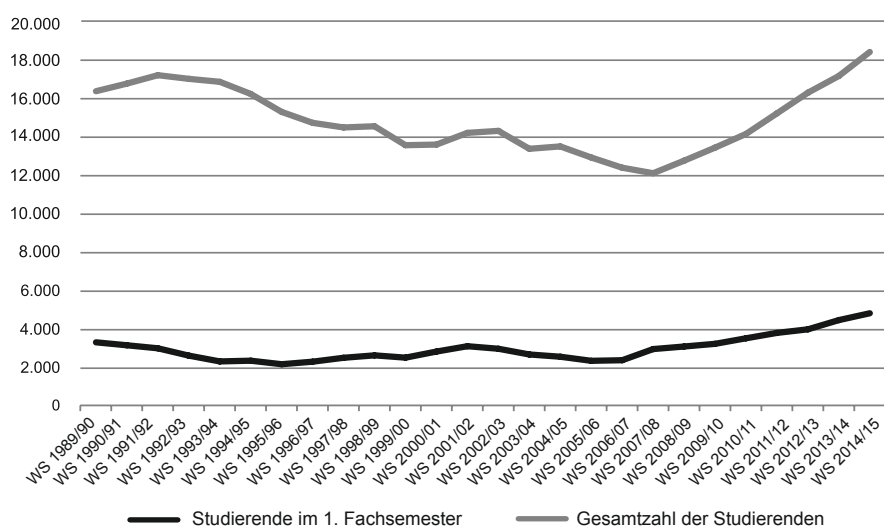
4 Finanzen .....	23
------------------	----

5 Glossar .....	25
-----------------	----

# 1 Studierende

## 1.1 Studierende gesamt

Studierende im 1. Fachsemester und Gesamtzahl der Studierenden seit Wintersemester 1989/1990



	Studierende im 1. Fachsemester	Gesamtzahl der Studierenden
WS 1989/1990	3.157	16.384
WS 1990/1991	2.997	16.789
WS 1991/1992	2.833	17.237
WS 1992/1993	2.436	17.042
WS 1993/1994	2.123	16.884
WS 1994/1995	2.162	16.238
WS 1995/1996	1.971	15.280
WS 1996/1997	2.109	14.699
WS 1997/1998	2.320	14.454
WS 1998/1999	2.451	14.517
WS 1999/2000	2.327	13.509
WS 2000/2001	2.657	13.542
WS 2001/2002	2.946	14.166
WS 2002/2003	2.809	14.272
WS 2003/2004	2.499	13.318
WS 2004/2005	2.377	13.444
WS 2005/2006	2.156	12.854
WS 2006/2007	2.187	12.310
WS 2007/2008	2.791	12.017
WS 2008/2009	2.930	12.684
WS 2009/2010	3.075	13.379
WS 2010/2011	3.375	14.108
WS 2011/2012	3.667	15.204
WS 2012/2013	3.860	16.304
WS 2013/2014	4.360	17.195
WS 2014/2015	4.730	18.474

**Entwicklung der Gesamtzahl der Studierenden nach Fakultäten**

<b>WS 2010/2011</b>							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.375	2.628	2.465	3.509	1.367	1.764	14.108
davon Frauen	873	1.761	1.012	483	172	1.305	5.606
davon MINT	1.486	2.129	2.465	3.509	1.367	258	11.215
davon MINT Frauen	354	1.347	1.012	483	172	192	3.560

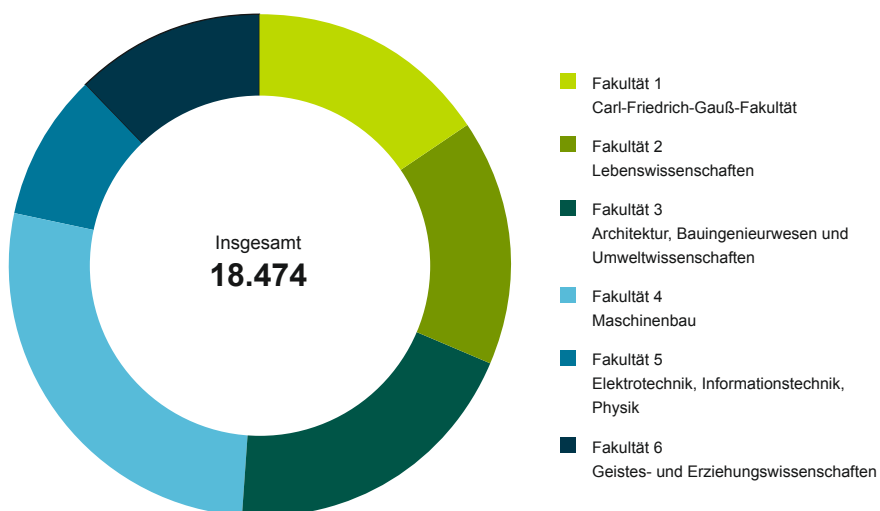
<b>WS 2011/2012</b>							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.402	2.676	2.818	4.062	1.468	1.778	15.204
davon Frauen	836	1.738	1.117	532	179	1.299	5.701
davon MINT	1.583	2.176	2.818	4.062	1.468	262	12.349
davon MINT Frauen	356	1.322	1.117	532	179	190	3.696

<b>WS 2012/2013</b>							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.465	2.796	3.124	4.444	1.530	1.945	16.304
davon Frauen	881	1.822	1.233	547	189	1.424	6.096
davon MINT	1.642	2.283	3.124	4.444	1.530	291	13.314
davon MINT Frauen	400	1.393	1.233	547	189	200	3.962

<b>WS 2013/2014</b>							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.618	2.881	3.404	4.692	1.531	2.069	17.195
davon Frauen	936	1.883	1.352	575	208	1.492	6.446
davon MINT	1.729	2.346	3.404	4.692	1.531	306	14.008
davon MINT Frauen	414	1.438	1.352	575	208	205	4.192

<b>WS 2014/2015</b>							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.910	2.923	3.648	5.040	1.697	2.256	18.474
davon Frauen	1.124	1.899	1.481	656	233	1.651	7.044
davon MINT	1.852	2.396	3.648	5.040	1.697	357	14.990
davon MINT Frauen	490	1.465	1.481	656	233	240	4.565

### Gesamtstudierende nach Fakultäten im Wintersemester 2014/2015



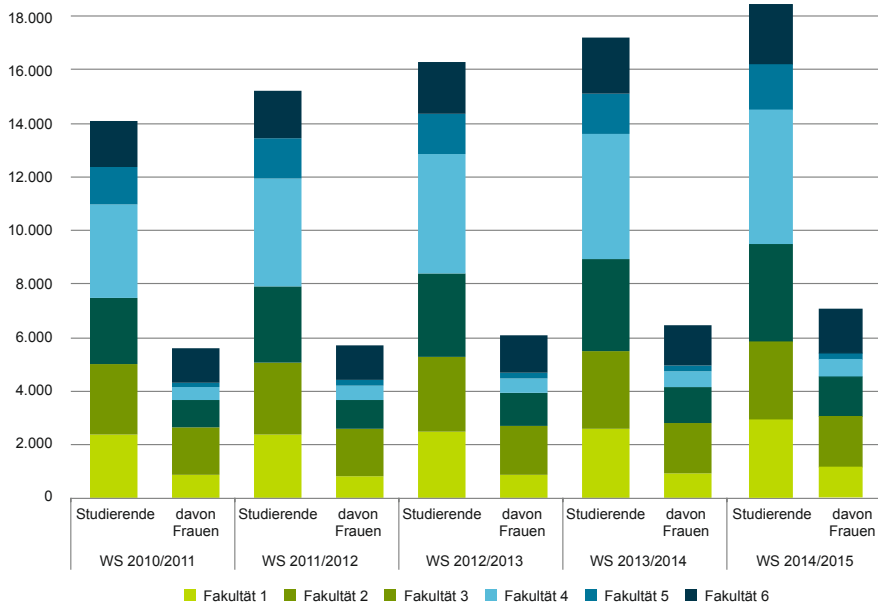
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende	2.910	2.923	3.648	5.040	1.697	2.256	18.474
Prozent	15,8%	15,8%	19,7%	27,3%	9,2%	12,2%	100,0%

### Entwicklung der Gesamtstudierenden



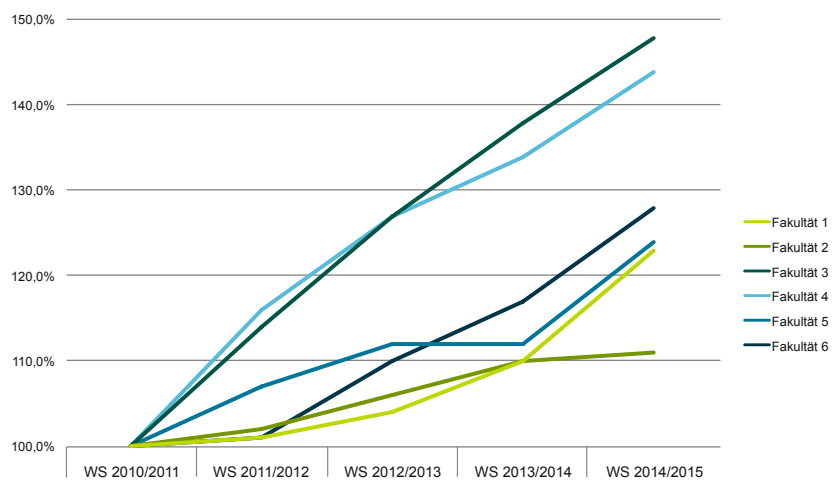
	WS 2010/2011	WS 2011/2012	WS 2012/2013	WS 2013/2014	WS 2014/2015
Studierende	14.108	15.204	16.304	17.195	18.474
davon Frauen	5.606	5.701	6.096	6.446	7.044
Prozent	39,7%	37,5%	37,4%	37,5%	38,1%

### Entwicklung der Gesamtstudierenden nach Fakultäten



Zahlen siehe Seite 2

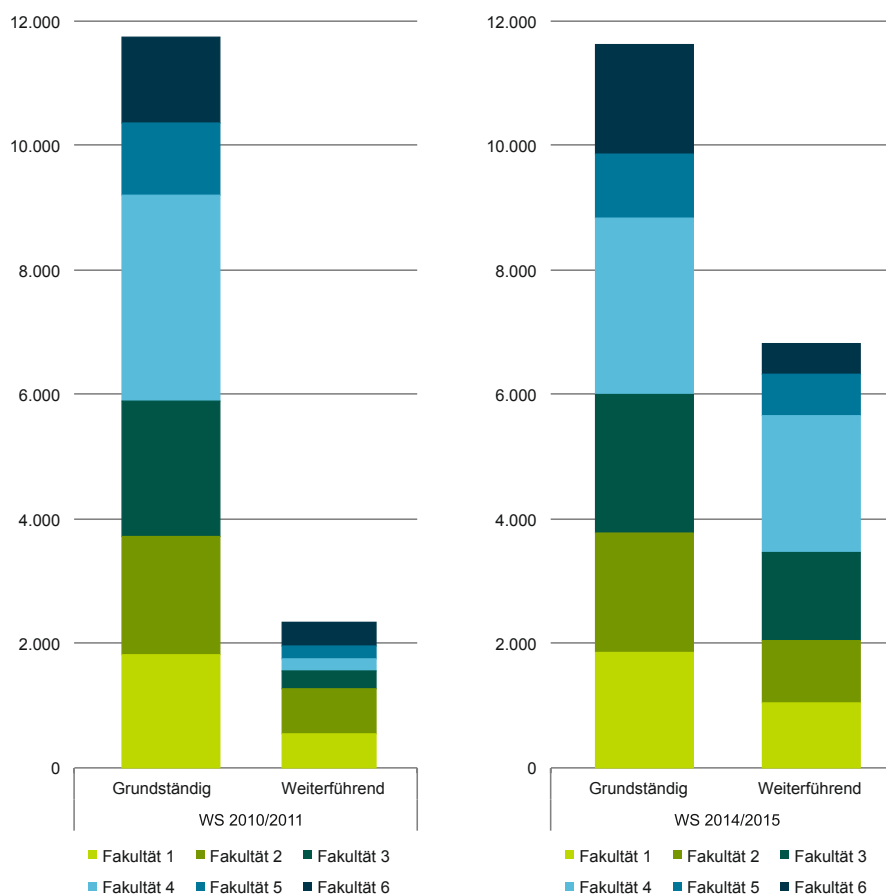
### Entwicklung der Gesamtstudierenden nach Fakultäten in Prozent



Zahlen siehe Seite 2



**Studierende nach Studiengängen und Fakultäten  
im Wintersemester 2010/2011 und im Wintersemester 2014/2015**



**Grundständige Studiengänge\***

		Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
WS 2010/2011	Studierende	1.824	1.903	2.178	3.314	1.161	1.382	11.762
	Prozent	15,5%	16,2%	18,5%	28,2%	9,9%	11,7%	
WS 2014/2015	Studierende	1.861	1.921	2.230	2.838	1.030	1.763	11.643
	Prozent	16,0%	16,5%	19,2%	24,4%	8,8%	15,1%	

\* Grundständige Studiengänge sind Bachelor, Diplom, Magister und Staatsexamen.

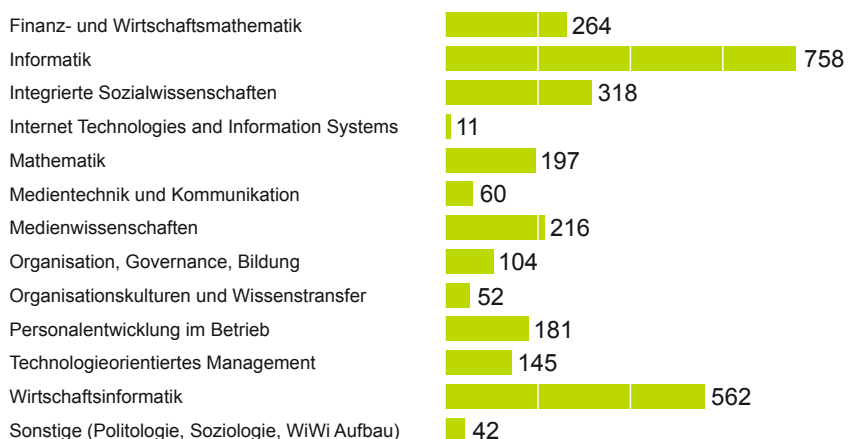
**Weiterführende Studiengänge\***

		Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
WS 2010/2011	Studierende	551	725	287	195	206	382	2.346
	Prozent	23,5%	30,9%	12,2%	8,3%	8,8%	16,3%	
WS 2014/2015	Studierende	1.049	1.002	1.418	2.202	667	493	6.831
	Prozent	15,4%	14,7%	20,8%	32,2%	9,8%	7,2%	

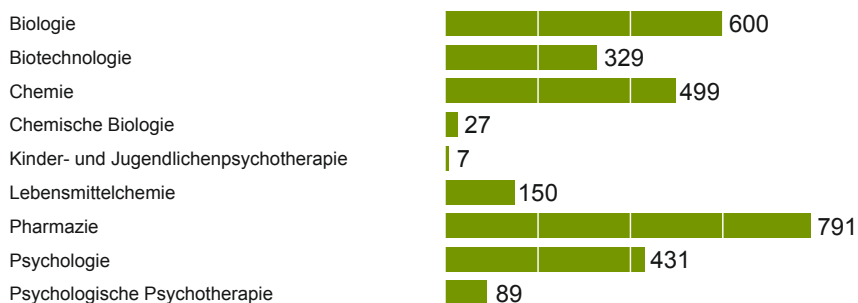
\* Weiterführende Studiengänge sind Master und Promotion.

**Anzahl der Studierenden nach Studiengängen im Wintersemester 2014/2015**

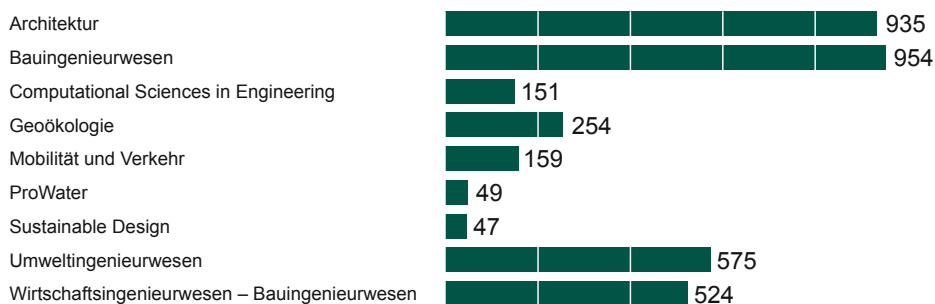
**Fakultät 1 | Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät**



**Fakultät 2 | Lebenswissenschaften**

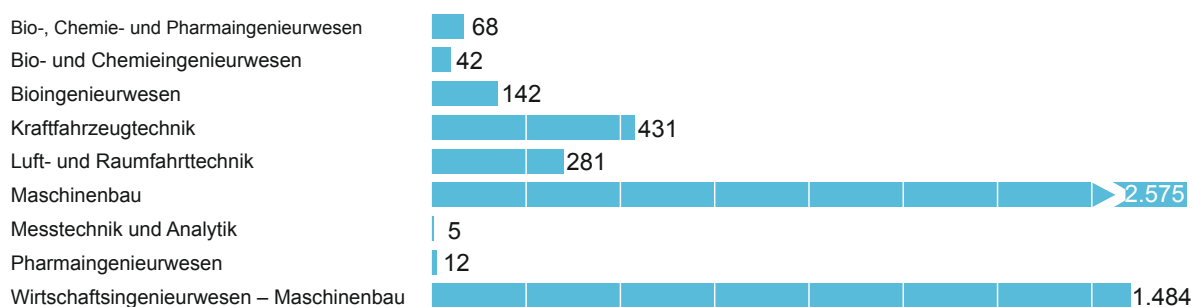


**Fakultät 3 | Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften**

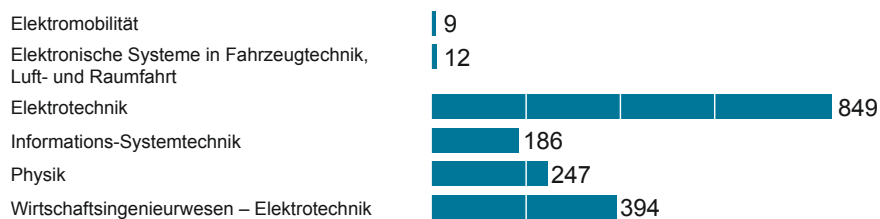


## Anzahl der Studierenden nach Studiengängen im Wintersemester 2014/2015

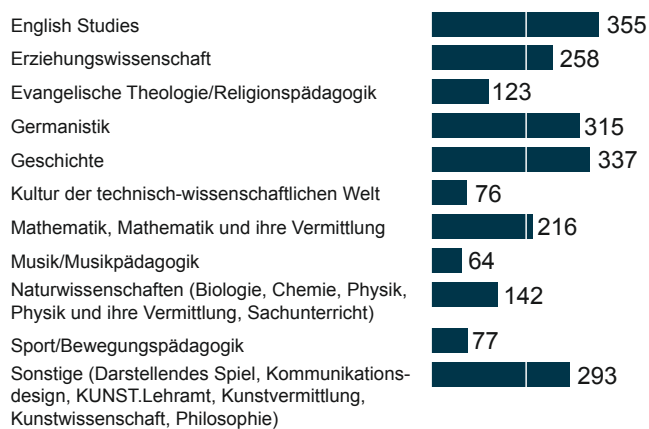
### Fakultät 4 | Maschinenbau



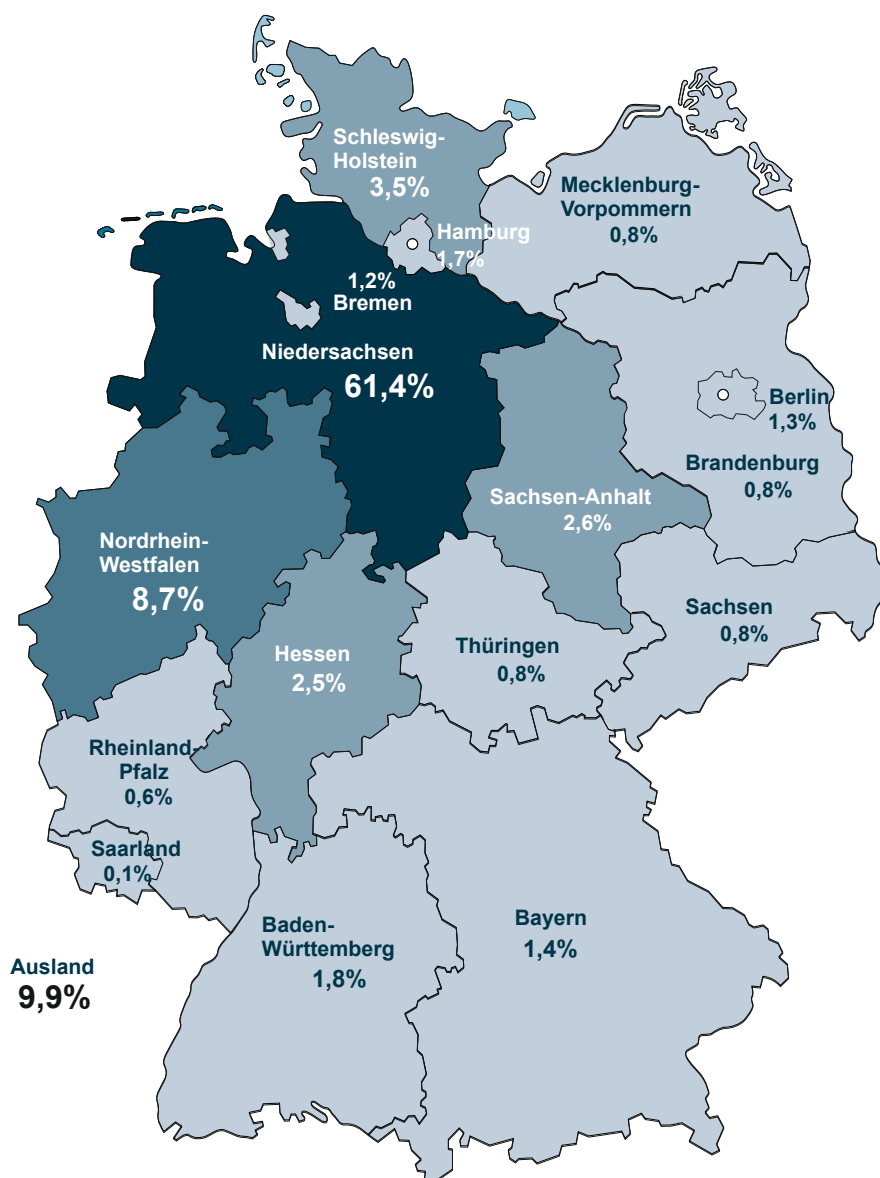
### Fakultät 5 | Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik



### Fakultät 6 | Geistes- und Erziehungswissenschaften



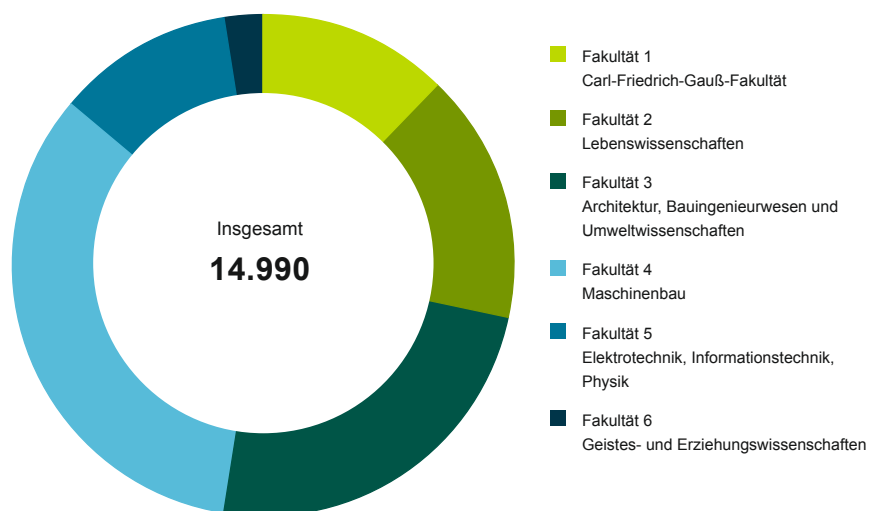
Herkunft\* der Gesamtstudierenden im Wintersemester 2014/2015



© [http://www.kartenwelten.de/uploads/media/D\\_Bundeslaender\\_01.eps](http://www.kartenwelten.de/uploads/media/D_Bundeslaender_01.eps)

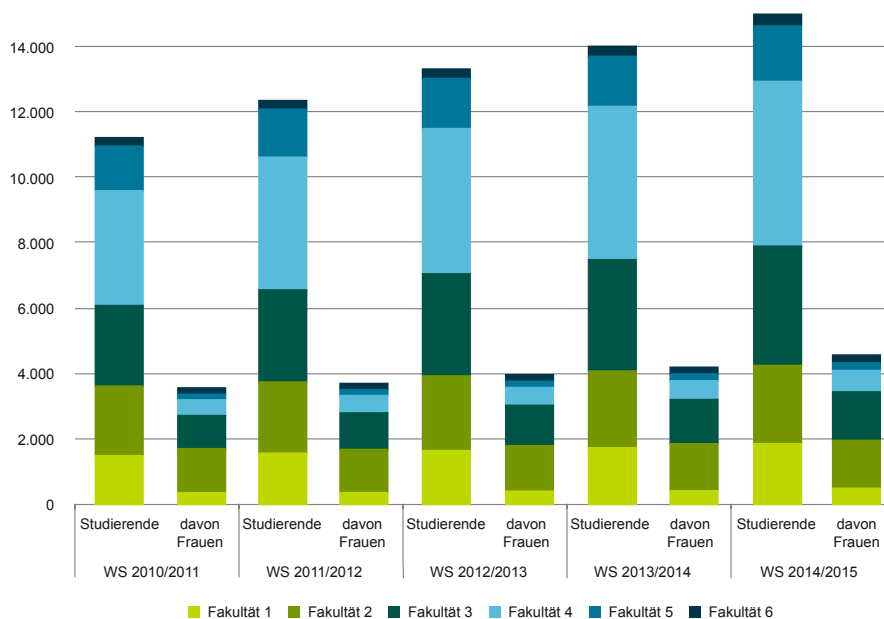
\*Herkunft bezieht sich auf das Land, in dem die Studierenden ihre Hochschulzugangsberechtigung erworben haben.

### MINT-Studierende nach Fakultäten im Wintersemester 2014/2015



	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
MINT-Studierende	1.852	2.396	3.648	5.040	1.697	357	14.990
Prozent	12,4%	16,0%	24,3%	33,6%	11,3%	2,4%	100%

### Entwicklung der MINT-Studierenden nach Fakultäten



Zahlen siehe Seite 2

## 1.2 Studierende im 1. Fachsemester

### Studierende im 1. Fachsemester (FS) für die Studienjahre\* 2010 bis 2014

2010							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	541	748	646	717	405	655	3.712
davon Frauen	225	487	254	85	54	512	1.617
davon MINT	357	607	646	717	405	116	2.848
davon MINT Frauen	97	360	254	85	54	88	938

2011							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	612	743	825	1.052	450	491	4.173
davon Frauen	221	484	321	126	54	367	1.573
davon MINT	407	579	825	1.052	450	94	3.407
davon MINT Frauen	95	338	321	126	54	64	998

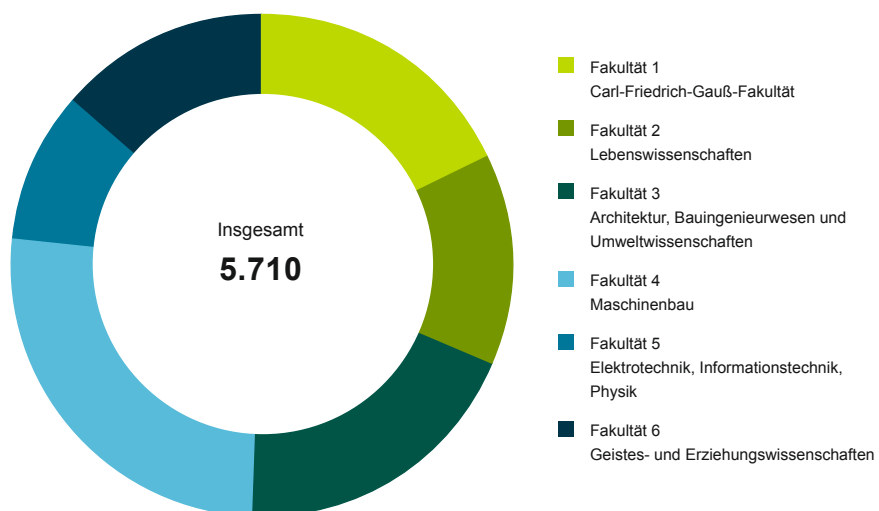
2012							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	672	754	942	1.122	459	668	4.617
davon Frauen	239	479	409	136	69	503	1.835
davon MINT	481	595	942	1.122	459	108	3.707
davon MINT Frauen	121	352	409	136	69	76	1.163

2013							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	818	815	1.113	1.406	453	709	5.314
davon Frauen	299	527	467	196	68	534	2.091
davon MINT	561	660	1.113	1.406	453	123	4.316
davon MINT Frauen	140	395	467	196	68	92	1.358

2014							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	1.021	783	1.090	1.492	552	772	5.710
davon Frauen	416	510	447	232	78	584	2.267
davon MINT	701	634	1.090	1.492	552	156	4.625
davon MINT Frauen	218	386	447	232	78	108	1.469

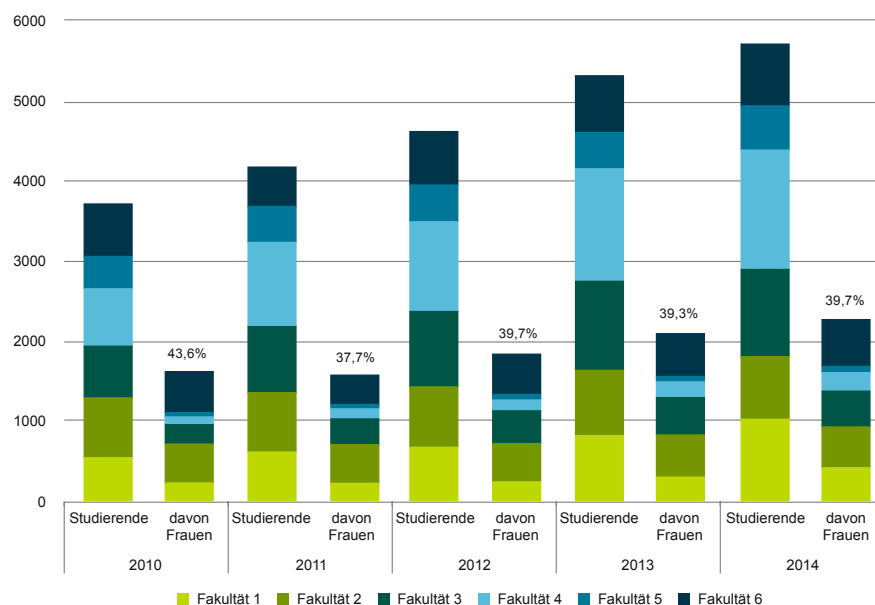
\* Studienjahr: Sommersemester plus nachfolgendes Wintersemester (z. B. Studienjahr 2014: SoSe 2014 + WS 2014/2015)

### Studierende im 1. Fachsemester nach Fakultäten im Studienjahr 2014



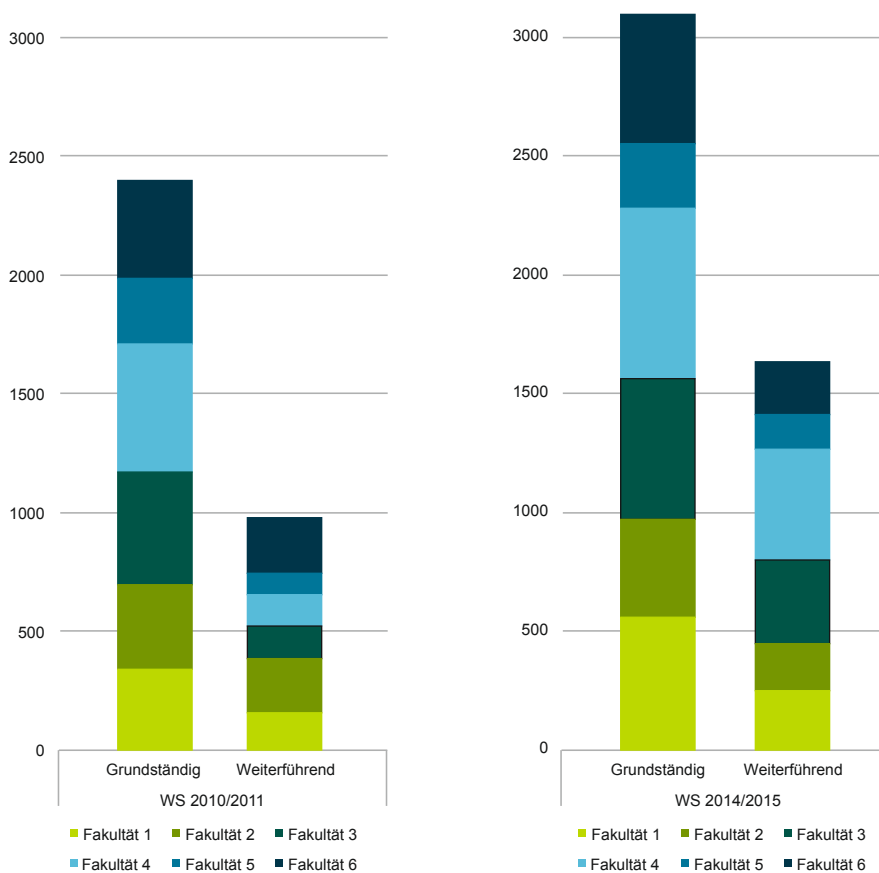
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Studierende im 1. FS	1.021	783	1.090	1.492	552	772	5.710
Prozent	17,9%	13,7%	19,1%	26,1%	9,7%	13,5%	100,0%

### Entwicklung der Studierenden im 1. Fachsemester nach Fakultäten



Zahlen siehe Seite 10

**Studierende im 1. Fachsemester nach Studiengängen und Fakultäten  
im Wintersemester 2010/2011 und im Wintersemester 2014/2015**



**Grundständige Studiengänge\***

		Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
WS 2010/2011	Studierende im 1. FS	340	356	474	539	276	412	2.397
	Prozent	14,2%	14,9%	19,8%	22,5%	11,5%	17,2%	
WS 2014/2015	Studierende im 1. FS	559	412	592	717	272	544	3.096
	Prozent	18,1%	13,3%	19,1%	23,2%	8,8%	17,6%	

\* Grundständige Studiengänge sind Bachelor, Diplom, Magister und Staatsexamen.

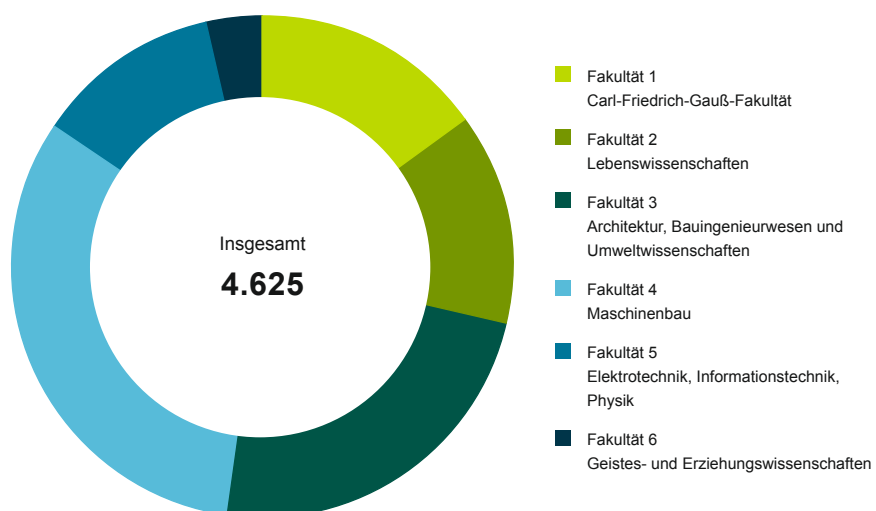
**Weiterführende Studiengänge\***

		Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
WS 2010/2011	Studierende im 1. FS	157	228	137	132	90	234	978
	Prozent	16,1%	23,3%	14,0%	13,5%	9,2%	23,9%	
WS 2014/2015	Studierende im 1. FS	250	198	352	466	146	222	1.634
	Prozent	15,3%	12,1%	21,5%	28,5%	8,9%	13,6%	

\* Weiterführende Studiengänge sind Master und Promotion.

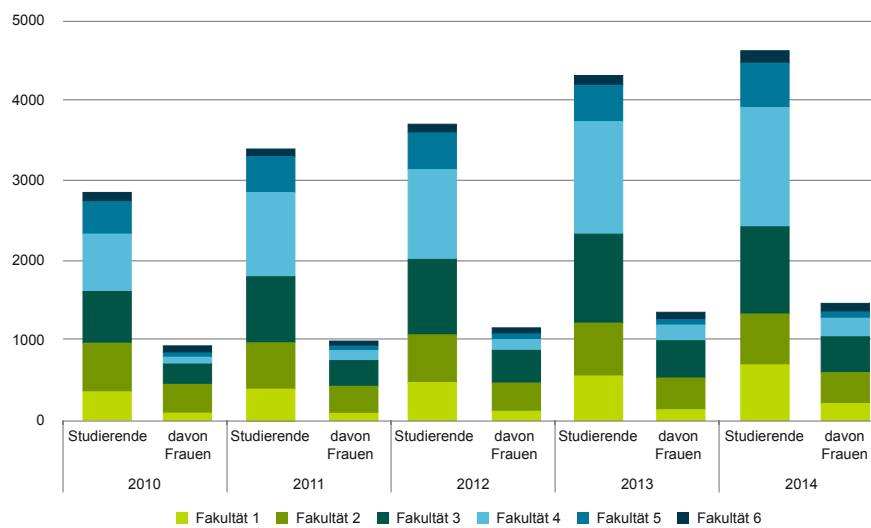


### MINT-Studierende im 1. Fachsemester nach Fakultäten im Studienjahr 2014



Zahlen siehe Seite 10

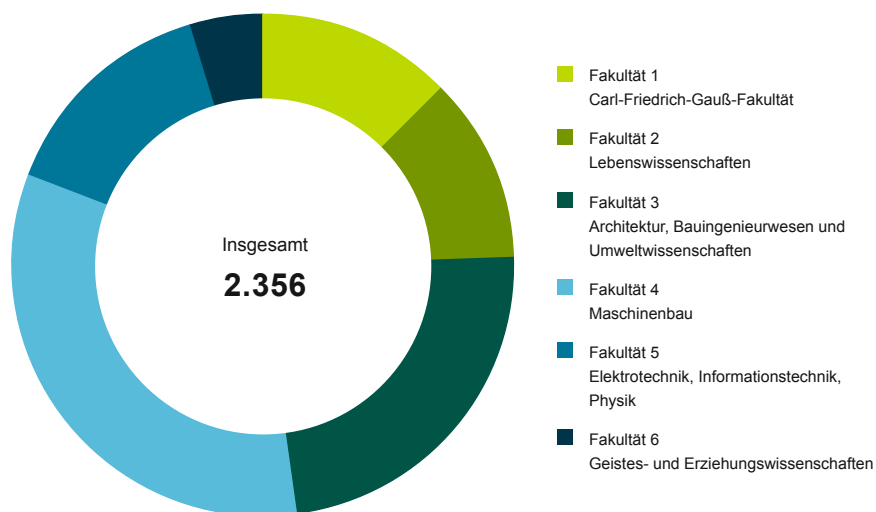
### Entwicklung der MINT-Studierenden im 1. Fachsemester nach Fakultäten



Zahlen siehe Seite 10

## 1.3 Internationale Studierende

### Internationale Studierende\* im Wintersemester 2014/2015



Zahlen siehe Seite 15

\*Internationale Studierende sind Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

### Entwicklung der internationalen Studierenden



	WS 2010/2011	WS 2011/2012	WS 2012/2013	WS 2013/2014	WS 2014/2015
Internationale Studierende	1.548	1.592	1.781	2.034	2.356
davon Frauen	612	605	654	753	867
Prozent	39,5%	38,0%	36,7%	37,0%	36,8%

### Internationale Studierende im Wintersemester 2010/2011 und 2014/2015

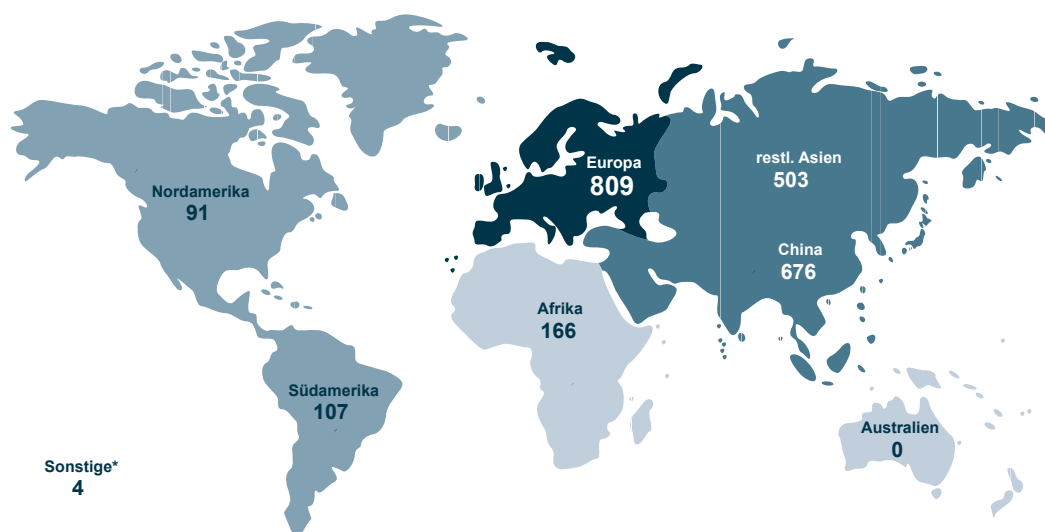
Fakultät	WS 2010/2011						Insgesamt
	1	2	3	4	5	6	
Studierende gesamt	2.375	2.628	2.465	3.509	1.367	1.764	14.108
Internationale Studierende	309	292	287	333	244	83	1.548
Prozent*	13,0%	11,1%	11,6%	9,5%	17,8%	4,7%	11,0%
Studierende gesamt Frauen	873	1.761	1.012	483	172	1.305	5.606
Internationale Studierende Frauen	145	174	108	68	54	63	612
Prozent*	16,6%	9,9%	10,7%	14,1%	31,4%	4,8%	10,9%

\*zur jeweiligen Gesamtzahl der Studierenden

Fakultät	WS 2014/2015						Insgesamt
	1	2	3	4	5	6	
Studierende gesamt	2.910	2.923	3.648	5.040	1.697	2.256	18.474
Internationale Studierende	298	281	553	774	339	111	2.356
Prozent*	10,2%	9,6%	15,2%	15,4%	20,0%	4,9%	12,8%
Studierende gesamt Frauen	1.124	1.899	1.481	656	233	1.651	7.044
Internationale Studierende Frauen	155	183	210	156	77	86	867
Prozent*	13,8%	9,6%	14,2%	23,8%	33,0%	5,2%	12,3%

\*zur jeweiligen Gesamtzahl der Studierenden

### Herkunft der internationalen Studierenden im Wintersemester 2014/2015



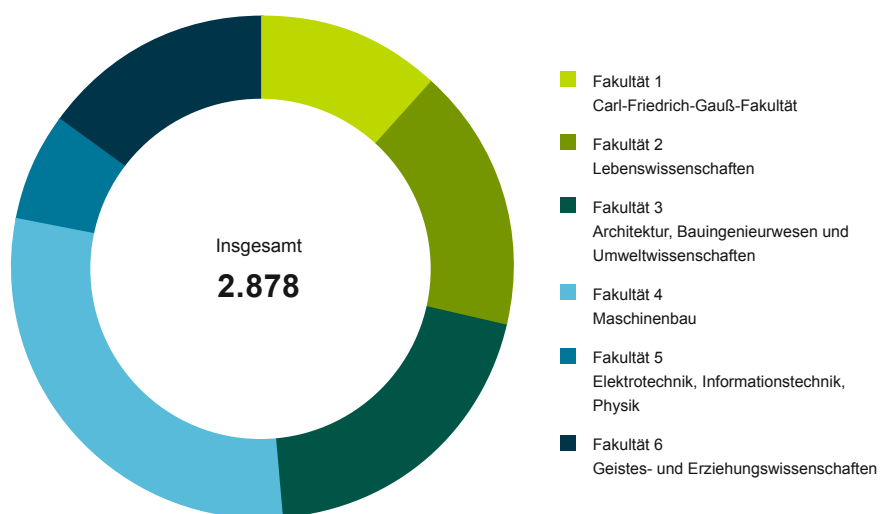
\*staatenlos, ungeklärt

© [http://de.freepik.com/vektoren-kostenlos/welt-geolocation-reise-illustration\\_714016.htm](http://de.freepik.com/vektoren-kostenlos/welt-geolocation-reise-illustration_714016.htm)

## 2 Absolventinnen und Absolventen

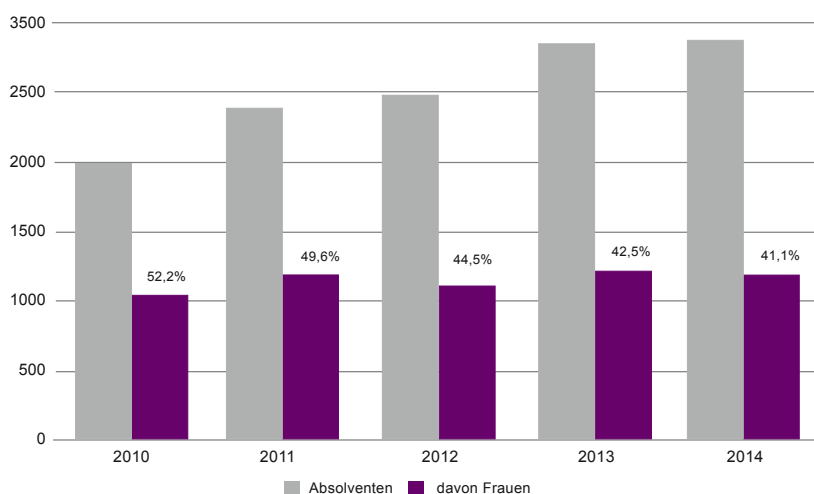
### 2.1 Absolventinnen und Absolventen gesamt

#### Absolventinnen und Absolventen im Prüfungsjahr 2014



Absolvent/inn/en inklusive Staatsexamen, ohne Promotionen  
Prüfungsjahr: WS + SoSe (z.B. Prüfungsjahr 2014: WS 2013/2014 + SoSe 2014)  
Zahlen siehe Seite 18

#### Entwicklung der Absolventinnen und Absolventen 2014



Absolvent/inn/en inklusive Staatsexamen, ohne Promotionen

### Entwicklung der Absolventinnen und Absolventen nach Fakultäten

2010							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Absolvent/inn/en	285	488	217	279	140	579	1.988
davon Frauen	97	332	96	48	14	450	1.037
davon MINT	175	372	217	279	140	101	1.284
davon MINT Frauen	51	233	96	48	14	78	520

2011							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Absolvent/inn/en	366	494	372	445	196	514	2.387
davon Frauen	136	359	187	70	32	400	1.184
davon MINT	242	382	372	445	196	109	1.746
davon MINT Frauen	57	261	187	70	32	87	694

2012							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Absolvent/inn/en	364	475	452	543	218	429	2.481
davon Frauen	114	315	235	82	23	335	1.104
davon MINT	267	363	452	543	218	85	1.928
davon MINT Frauen	58	230	235	82	23	63	691

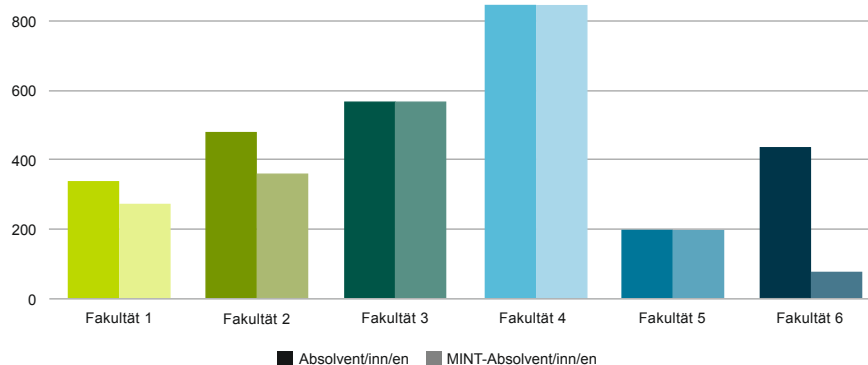
2013							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Absolvent/inn/en	368	479	523	772	227	483	2.852
davon Frauen	123	330	229	119	27	383	1.211
davon MINT	265	366	523	772	227	93	2.246
davon MINT Frauen	60	232	229	119	27	70	737

2014							
	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
Absolvent/inn/en	343	483	577	845	200	430	2.878
davon Frauen	128	347	245	108	27	328	1.183
davon MINT	273	366	577	845	200	89	2.350
davon MINT Frauen	83	245	245	108	27	63	771

Absolvent/inn/en inklusive Staatsexamen, ohne Promotionen

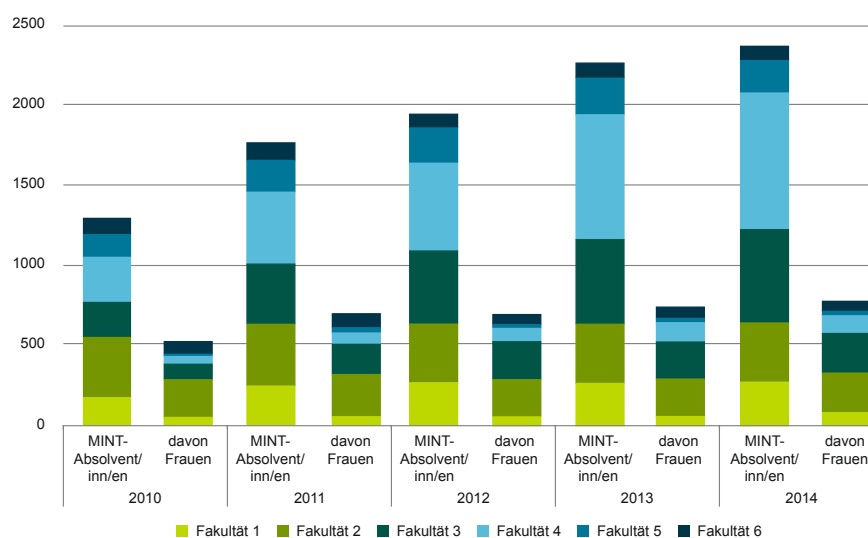
## 2.2 MINT-Absolventinnen und MINT-Absolventen

**(MINT-)Absolventinnen und (MINT-)Absolventen und Gesamtzahl der Absolventinnen und Absolventen im Prüfungsjahr 2014**



Absolvent/inn/en inklusive Staatsexamen, ohne Promotionen  
Zahlen siehe Seite 18

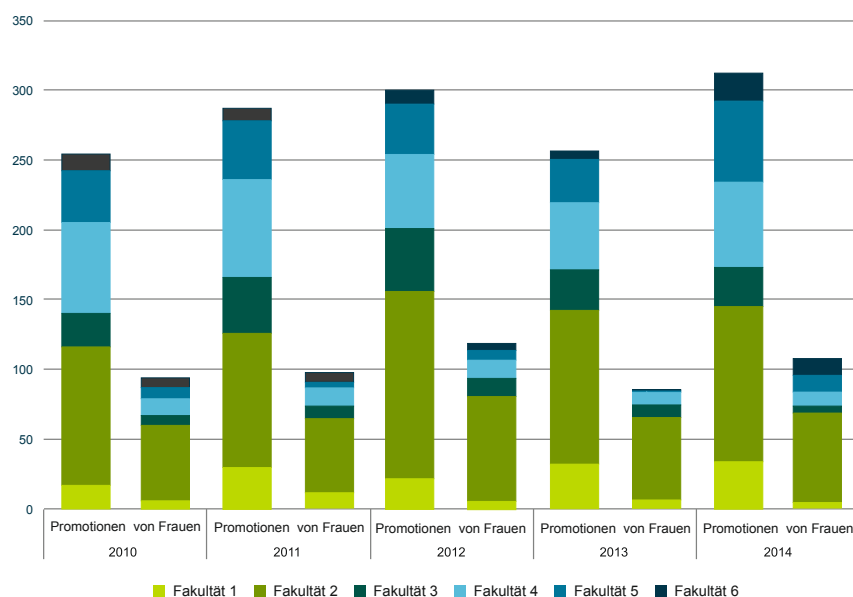
### MINT-Absolventinnen und MINT-Absolventen nach Fakultäten



MINT-Absolvent/inn/en inklusive Staatsexamen, ohne Promotionen  
Zahlen siehe Seite 18

## 2.3 Promotionen

### Entwicklung der Promotionen



		Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Insgesamt
2010	Promotionen	17	99	24	65	37	12	254
	von Frauen	6	54	7	12	8	7	94
2011	Promotionen	30	96	40	70	42	9	287
	von Frauen	11	53	9	13	4	7	97
2012	Promotionen	22	134	45	53	36	10	300
	von Frauen	6	75	13	13	7	5	119
2013	Promotionen	32	110	29	48	31	6	256
	von Frauen	6	59	9	9	1	1	85
2014	Promotionen	34	111	28	61	58	20	312
	von Frauen	4	64	5	10	12	12	107

## 2.4 Habilitationen

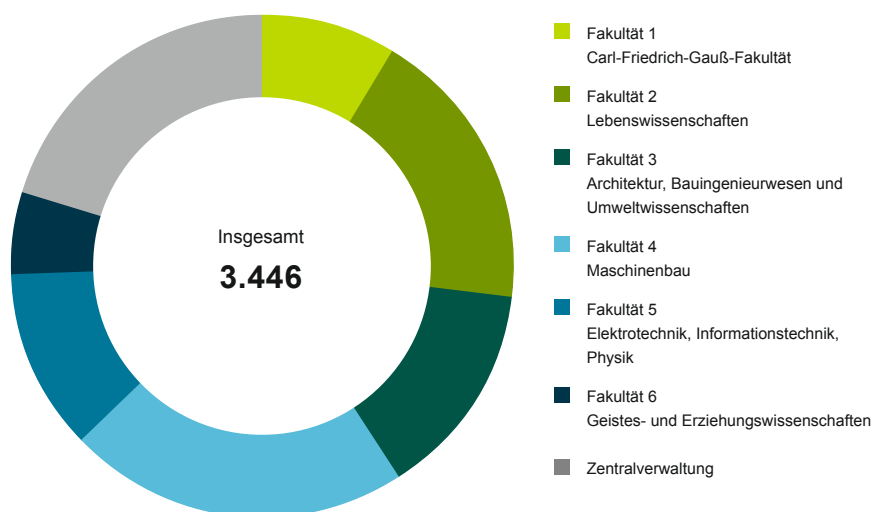
### Entwicklung der Habilitationen

	2010	2011	2012	2013	2014
Habilitationen	10	10	3	9	3
von Frauen	3	3	1	2	2



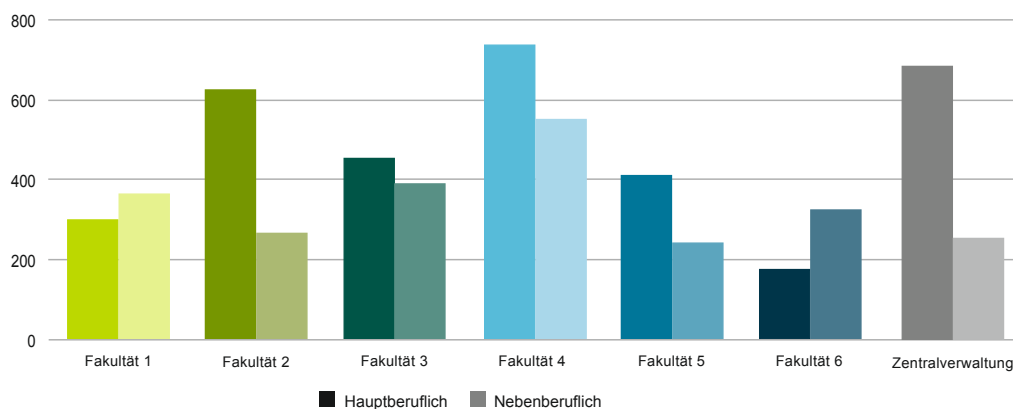
## 3 Personal

### Hauptberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Kopfzahlen 2014



Quelle: Hochschulstatistik 2014; Landesamt für Statistik Niedersachsen (LSN)  
Stand 01.12.2014

### Haupt- und Nebenberufliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter – Kopfzahlen 2014



Zahlen siehe Seite 22

### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 2014 unterteilt nach Haupt- und Nebenberufliche – Kopfzahlen

	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	Frauen	Prozent	Männlich	Prozent	Summe
Hauptberuflich	Auszubildende	43	41,0%	62	59,0%	105
	Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in Technik und Verwaltung	797	62,0%	489	38,0%	1.286
	Professorinnen und Professoren	44	19,6%	181	80,4%	225
	Wissenschaftliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	560	30,6%	1.270	69,4%	1.830
Hauptberufliche gesamt		1.444	41,9%	2.002	58,1%	3.446
Nebenberuflich	Lehrbeauftragte (vergütet)	162	44,3%	204	55,7%	366
	Studentische Hilfskräfte	678	35,2%	1.249	64,8%	1.927
	Wissenschaftliche Hilfskräfte	70	44,0%	89	56,0%	159
Nebenberufliche gesamt		910	37,1%	1.542	62,9%	2.452
Gesamt		2.354	39,9%	3.544	60,1%	5.898

Quelle: Hochschulstatistik 2014; LSN  
Stand: 01.12.2014

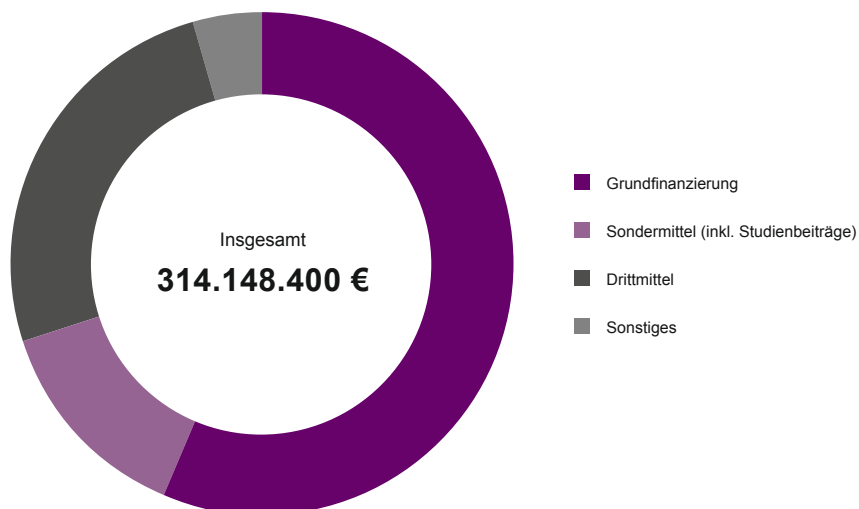
### Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter 2014 nach Fakultäten und Zentralverwaltung

	Mitarbeiter/innen	Fakultät 1	Fakultät 2	Fakultät 3	Fakultät 4	Fakultät 5	Fakultät 6	Zentral- verwaltung	Summe	Prozent
Hauptberuflich	Auszubildende	0	13	19	20	22	4	27	105	3,0%
	Mitarbeiter/innen in Technik und Verwaltung	62	182	124	192	97	44	585	1.286	37,3%
	Professor/innen	41	54	42	27	31	30	0	225	6,5%
	Wissenschaftliche Mitarbeiter/innen	203	377	297	516	252	105	80	1.830	53,1%
Hauptberufliche gesamt		306	626	482	755	402	183	692	3.446	100,0%
Nebenberuflich	Lehrbeauftragte (vergütet)	62	20	47	26	5	141	65	366	14,9%
	Studentische Hilfskräfte	306	208	332	519	211	165	186	1.927	78,6%
	Wissenschaftliche Hilfskräfte	20	47	17	26	16	15	18	159	6,5%
Nebenberufliche gesamt		388	275	396	571	232	321	269	2.452	100,0%
Gesamt		694	901	878	1.326	634	504	961	5.898	

Quelle: Hochschulstatistik 2014; LSN  
Stand: 01.12.2014

## 4 Finanzen

### Finanzvolumen im Jahr 2014



Quelle: Gewinn- und Verlustrechnung (GuV), siehe Seite 24

### Finanzvolumen unterteilt nach Mittelherkunft für die Jahre 2010 bis 2014

	2010	2011	2012	2013	2014
Grundfinanzierung	166.894.004	164.838.355	172.987.561	169.700.350	177.639.749
Sondermittel	32.019.239	29.433.746	26.675.627	32.972.876	42.463.031
Drittmittel	69.674.805	75.378.097	74.230.504	76.198.874	80.086.002
Sonstiges	12.488.035	12.783.387	13.381.137	18.248.969	13.959.618
<b>Insgesamt</b>	<b>281.076.083</b>	<b>282.433.585</b>	<b>287.274.829</b>	<b>297.121.069</b>	<b>314.148.400</b>

Quelle: GuV, siehe Seite 25

Grundfinanzierung: 1. a), 2. a)

Sondermittel: 1. b), 2. b), 3. a) + b)

Drittmittel: 1. c), 2. c), 4. a)

Sonstiges: 4. b) + c), 5., 7. a), b) + c) abzgl. Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse

Technische Universität Braunschweig, Braunschweig  
Gewinn- und Verlustrechnung für 2014

	EUR	EUR	2013 TEUR
<b>1. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Aufwendungen</b>			
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels			
aa) laufendes Jahr	176.209.749,36		168.360
ab) Vorjahre			
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	17.280.774,03		13.578
c) von anderen Zuschussgebern	50.613.103,71		49.449
		244.103.627,10	231.387
<b>2. Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen zur Finanzierung von Investitionen</b>			
a) des Landes Niedersachsen aus Mitteln des Fachkapitels	1.430.000,00		1.340
b) des Landes Niedersachsen aus Sondermitteln	18.454.723,12		6.402
c) von anderen Zuschussgebern	6.827.223,30		5.951
		26.711.946,42	13.692
<b>3. Erträge aus Studienbeiträgen und Langzeitstudiengebühren</b>			
a) Erträge aus Studienbeiträgen	6.018.533,92		12.350
b) Erträge aus Langzeitstudiengebühren	709.000,00		644
		6.727.533,92	12.994
<b>4. Umsatzerlöse</b>			
a) Erträge für Aufträge Dritter	22.645.674,78		20.799
b) Erträge für Weiterbildung	976.436,80		918
c) Übrige Erträge	2.852.447,39		2.658
		26.474.558,97	24.375
<b>5. Erhöhung des Bestandes an unfertigen Leistungen</b>		1.678.857,06	2.310
<b>6. Andere aktivierte Eigenleistungen</b>	0,00	0,00	0
<b>7. Sonstige betriebliche Erträge</b>			
a) Erträge aus Stipendien	371.100,00		395
b) Erträge aus Spenden und Sponsoring	1.070.615,49		6.306
c) Andere sonstige betriebliche Erträge	27.622.403,22		25.568
davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse EUR 20.612.240,88 (Vj. TEUR 19.419)			
davon: Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Studienbeiträge EUR 3.450.799,22 (Vj. TEUR 0)			
		29.064.118,71	32.270
<b>8. Materialaufwand/Aufwendungen für bezogene Leistungen</b>			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und andere Materialien	8.180.680,66		8.125
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	5.519.808,72		5.561
		13.700.489,38	13.686
<b>9. Personalaufwand</b>			
a) Entgelte, Dienstbezüge und Vergütungen	150.816.280,09		143.732
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	42.831.079,98		41.382
davon: für Altersversorgung EUR 16.635.052,56 (Vj. TEUR 16.342)			
		193.647.360,07	185.114
<b>10. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen</b>		20.090.729,03	18.987
<b>11. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>			
a) Bewirtschaftung der Gebäude und Anlagen	9.036.832,60		11.362
b) Energie, Wasser, Abwasser und Entsorgung	10.485.966,10		11.653
c) Sonstige Personalaufwendungen und Lehraufträge	6.111.810,14		6.137
d) Inanspruchnahme von Rechten und Diensten	24.989.843,87		25.579
e) Geschäftsbedarf und Kommunikation	1.487.770,21		1.655
f) Betreuung von Studierenden	3.054.924,72		3.692
g) Andere sonstige Aufwendungen	43.001.819,70		49.116
davon: Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Investitionszuschüsse EUR 36.952.444,13 (Vj. TEUR 26.530)			
davon: Aufwand aus der Einstellung in den Sonderposten für Studienbeiträge EUR 0,00 (Vj. TEUR 1.898)			
		98.168.967,34	109.195
<b>12. Erträge aus Beteiligungen</b>		0,00	0
<b>13. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		152.653,87	64
<b>14. Abschreibungen auf Beteiligungen</b>		0,00	0
<b>15. Zinsen und ähnliche Aufwendungen</b>		84.374,79	4
<b>16. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		9.221.375,44	-9.894
<b>17. Steuern vom Einkommen und Ertrag</b>		941.097,21	351
<b>18. Sonstige Steuern</b>		32.007,59	37
<b>19. Jahresüberschuss (+)/Jahresfehlbetrag (-)</b>		8.248.270,64	-10.282
<b>20. Gewinnvortrag</b>		4.185.060,10	14.934
<b>21. Entnahmen aus Gewinnrücklagen</b>		7.124.027,40	21.652
<b>22. Einstellungen in Gewinnrücklagen</b>		4.185.060,10	20.447
<b>23. Veränderung der Nettoposition</b>		-1.118.083,00	-1.672
<b>24. Bilanzgewinn</b>		14.254.215,04	4.185

## 5 Glossar

### **Absolventen/Absolventinnen**

Absolventen/inn/en sind Studierende mit bestandener Abschlussprüfung. Es handelt sich hierbei um die Abschlussprüfungen Bachelor, Diplom, Magister, Master und Staatsexamen. Promotionen werden gesondert ausgewiesen.

### **Drittmittel**

Drittmittel sind Mittel, die zur Förderung von Forschung und Entwicklung sowie des wissenschaftlichen Nachwuchses und der Lehre zusätzlich zum regulären Hochschulhaushalt (Grundausrüstung) von öffentlichen oder privaten Stellen (außer dem Land Niedersachsen) eingeworben werden. Es handelt sich hierbei um Drittmittelträge, die in den Positionen 1c, 2c und 4a der GuV ausgewiesen werden.

### **Fachsemester**

Fachsemester sind alle Semester, die zur Ablegung einer Hochschulprüfung in einem bestimmten Studiengang absolviert werden.

**Fakultät 1:** Carl-Friedrich-Gauß-Fakultät: Departments Informatik, Mathematik, Sozialwissenschaften, Wirtschaftswissenschaften mit 14 Studiengängen und zwei Teilstudiengängen.

**Fakultät 2:** Lebenswissenschaften: Biowissenschaften, Chemie, Lebensmittelchemie, Pharmazie, Psychologie mit 14 Studiengängen.

**Fakultät 3:** Architektur, Bauingenieurwesen und Umweltwissenschaften mit 17 Studiengängen.

**Fakultät 4:** Maschinenbau mit zehn Studiengängen.

**Fakultät 5:** Elektrotechnik, Informationstechnik, Physik mit zehn Studiengängen und zwei Teilstudiengängen.

**Fakultät 6:** Geistes- und Erziehungswissenschaften: Englisch, Erziehungswissenschaften, Evangelische Theologie, Fachdidaktik der Naturwissenschaften (Biologie, Chemie, Physik), Germanistik, Geschichte, Mathematikdidaktik, Musik, Pädagogische Psychologie, Philosophie, Sport mit sechs Studiengängen und 39 Teilstudiengängen.

### **Finanzvolumen**

Das Finanzvolumen beinhaltet das gesamte Haushaltsvolumen der Hochschule. Es definiert sich aus den Positionen 1 bis 7 der GuV abzgl. der Erträge aus der Auflösung des Sonderpostens für Investitionszuschüsse.

### **Grundfinanzierung (Grundausrüstung)**

Im Rahmen des Haushaltsplanes des Landes Niedersachsen zugewiesener Betrag für die Grundausrüstung einer Hochschule. Die Grundfinanzierung ergibt sich aus den Positionen 1a und 2a der GuV.

### **Grundständige Studiengänge**

Grundständige Studiengänge haben als Abschlussziel Bachelor, Diplom, Magister oder Staatsexamen.

### **GuV**

Gewinn- und Verlustrechnung nach § 242 HGB.

### **Internationale Studierende**

Internationale Studierende sind Studierende mit ausländischer Staatsangehörigkeit.

### **MINT**

Abkürzung für: Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik.

### **Nutzfläche**

Die Nutzfläche ist die Summe der Fläche, die der Zweckbestimmung eines Gebäudes dient (z. B. für Arbeiten oder Wohnen).

**Personal**

Zum Personal einer Hochschule gehört das wissenschaftliche und künstlerische sowie das nicht wissenschaftliche Personal. Das Personal wird als Kopffzahlen angegeben.

**Prüfungsjahr**

Wintersemester plus nachfolgendes Sommersemester (z. B. Prüfungsjahr 2014 = WS 2013/2014 und SoSe 2014).

**Sommersemester**

Vom 01.04. bis zum 30.09. eines Jahres.

**Sondermittel**

Verfügbare Mittel des Niedersächsischen Ministeriums für Wissenschaft und Kultur (MWK) für bestimmte Maßnahmen, wie z. B. ergänzende Geräteausstattungen, Forschungsprojekte etc. inkl. der Studienbeitragsmittel. Die Sondermittel ergeben sich aus den Positionen 1b, 2b, 3a und 3b der GuV.

**Studienjahr**

Sommersemester plus nachfolgendes Wintersemester (z. B. Studienjahr 2014 = SoSe 2014 und WS 2014/2015).

**Studierende**

Studierende sind die im jeweiligen Wintersemester in einem Fachstudium immatrikulierten Studierenden ohne Beurlaubte. Die Studierenden werden als Kopffzahlen angegeben.

**Weiterführende Studiengänge**

Weiterführende Studiengänge haben als Abschlussziel Master oder Promotion.

**Wintersemester**

Vom 01.10. eines Jahres bis zum 31.03. des folgenden Jahres.

**Wissenschaftliches Personal**

Wissenschaftliches Personal ist in fachlichen und zentralen Einrichtungen tätig und verfügt über eine wissenschaftliche Ausbildung. Tätigkeitsbereiche sind Lehre, Forschung und Dienstleistung.





Herausgeber:  
Der Hauptberufliche Vizepräsident

Redaktion:  
Stabsstelle Hochschulcontrolling  
Anja Kübler  
Pockelsstr. 14  
38106 Braunschweig  
phone + 49 (0) 531 – 391 4117  
[a.kuebler@tu-braunschweig.de](mailto:a.kuebler@tu-braunschweig.de)